

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 7/2021

## Öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses der Stadt Lahr/Schwarzwald am Montag, 05.07.21 , Mehrzweckhalle, Bürgerpark 1

Dauer der Sitzung: 19:15 Uhr bis 20:05 Uhr

### Teilnehmende:

Sitzungsleitung	Oberbürgermeister Ibert		
Freie Wähler:	Stadtrat	Roth	
	Stadtrat	Girstl	
	Stadtrat	Mauch	
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadtrat	Täubert	
	Stadtrat	Himmelsbach	
	Stadträtin	Nguyen	
SPD:	Stadtrat	Hirsch	
	Stadträtin	Frei	
	Stadtrat	Kleinschmidt	
CDU:	Stadträtin	Rompel	
	Stadtrat	Dörfler	
AfD:	Stadtrat	Himmelsbach	
FDP	Stadtrat	Uffermann	
Linke Liste Lahr & Tier- schutzpartei	Stadtrat	Oßwald	bis 19:30 Uhr
entschuldigt fehlen:			
Protokollführung:	Herr	Pfaff	
Zuhörende:	2		

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Haupt- und Personalausschuss beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

---

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

### I. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

- |               |  |
|---------------|--|
| 63/2021<br>61 | 1. Mobilitätsnetzwerk Ortenau: Standort- und Umsetzungsplanung für Mobilitätsstationen in Lahr |
|---------------|--|

Stadtrat **Oßwald** verlässt vor der Beschlussfassung den Sitzungsraum.

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt:

1. Im Zeitraum 2023-2025 werden in der Stadt Lahr 34 ortsfeste und 1 virtuelle Mobilitätsstation realisiert.
2. Es werden sechs zusätzliche ortsfeste Mobilitätsstationen als Erweiterungsoption in das Konzept aufgenommen. Die Nutzung der Erweiterungsoption sowie grundsätzliche Änderungen am Konzept stehen unter dem Vorbehalt einer Zustimmung durch die Gremien.
3. Die notwendigen Mittelbedarfe gemäß Sachdarstellung sind in die Haushaltspläne 2022-2026 der Stadt Lahr mit Bindungswirkung einzustellen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die notwendigen Ausschreibungen vorzunehmen bzw. der Mobilitätsnetzwerk Ortenau GbR (ab 2022 vsl. Kommunalanstalt) Mittel für Ausschreibungen als kommunaler Verbund bereitzustellen. Über die Dauer der Rahmenvereinbarungen wird in einer separaten Vorlage beraten.

Abstimmungsergebnis:

- |    |                |
|----|----------------|
| 10 | Ja-Stimme(n)   |
| 3  | Nein-Stimme(n) |
| 1  | Enthaltung(en) |

- |                |   |
|----------------|---|
| 115/2021<br>61 | 2. Vertragsverlängerung mit der nextbike GmbH |
|----------------|---|

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt:

Die Stadt Lahr zieht die in der Ausschreibung und späteren Beauftragung enthaltene Verlängerungsoption über den Betrieb des Pedelec-Verleihsystems bis zum 31.03.2023 durch die nextbike GmbH aus Leipzig. Die im Zuge der Vertragsverlängerung für das Jahr 2022 i.H.v. 70.200 € und das erste Quartal 2023 i.H.v. 17.600 € notwendigen Mittelbedarfe sind in die Haushaltspläne 2022 und 2023 mit Bindungswirkung einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

- |    |                |
|----|----------------|
| 13 | Ja-Stimme(n)   |
| 1  | Nein-Stimme(n) |
| 0  | Enthaltung(en) |

133/2021 3. Kommunale Wärmeplanung – Zuweisung gemäß Klimaschutzgesetz  
St. Umwelt Baden-Württemberg

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt:

1. Das Gremium bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg für das Haushaltsjahr 2021 auf der Kostenstelle 56105030 „Klimaschutz“ mit der Kostenart 4291000 überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 42.000 Euro. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt durch Mehrerträge bei der Kostenstelle 56105030 „Klimaschutz“ mit der Kostenart 31410000 „Zuweisungen vom Land“ in Höhe von 42.000 Euro.
2. Das Gremium stimmt der entsprechenden, haushaltsneutralen Mittelveranschlagung für die Aufwendungen und Fördermittel in den Jahren 2022 und 2023 mit jeweils 21.000 Euro zu (haushaltsrechtliche Bindungswirkung).
3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Umsetzung der oben genannten Maßnahmen in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

120/2021 4. Bauverein Lahr GmbH;  
202 Jahresabschluss 2020

Der Haupt- und Personalausschuss beschließt:

1. Der Haupt- und Personalausschuss nimmt
  - die Bilanz zum 31.12.2020,
  - die Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. –31.12.2020,
  - den Lagebericht 2020,
  - den Anhang 2020,
  - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers und zur Kenntnis und ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung den geprüften Jahresabschluss 2020 festzustellen.
2. Der Haupt- und Personalausschuss ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung dem Vorschlag über die Verwendung des Jahresergebnisses 2020 zuzustimmen.
3. Der Haupt- und Personalausschuss ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats zuzustimmen.
4. Der Haupt- und Personalausschuss ermächtigt den Vertreter der Stadt Lahr in der Gesellschafterversammlung der Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

144/2021 5. badenova AG & Co. KG;  
202 - Jahresabschluss 2020 – Entlastung des Aufsichtsrates

Der **Vorsitzende** übergibt die Sitzungsleitung aufgrund von Befangenheit an Bürgermeister **Petters**.

Der Haupt- und Personalausschuss beschließt:

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt der Entlastung des Aufsichtsrats der badenova AG & Co. KG zu und ermächtigt den Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Entlastung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

## II. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

1. Niederschrift des Haupt- und Personalausschusses am 03.05.2021

Bürgermeister **Petters** übergibt das Wort wieder an den **Vorsitzenden**.

Der **Vorsitzende** weist auf die Niederschrift des Haupt- und Personalausschusses vom 03.05.2021 hin.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Personalausschusses während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 05.07.2021

---

Vorsitzender

---

Protokollführung

---

Stadtrat/-rätin

---

Stadtrat/-rätin